



Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft

Giengen a.d. Brenz

**ISIN DE0007617003
Wertpapierkenn-Nr. 761 700**

Ordentliche Hauptversammlung 2024

am Freitag, den 28. Juni 2024, 14.00 Uhr (MESZ)

**Datenschutzrechtliche Informationen
zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Aktionären und ihren
Bevollmächtigten für die Zwecke der Hauptversammlung der
Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft**

Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Ihnen und ihren Bevollmächtigten im Zusammenhang mit der Anmeldung und Teilnahme an der ordentlichen Hauptversammlung der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft und die Ihnen und Ihren Bevollmächtigten nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen zustehenden Rechte.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Verarbeitung meint jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Ab dem 25. Mai 2018 sind die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in ihrer jeweils aktuellen Fassung anzuwenden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft
Giengener Weg 66
89568 Hermaringen-Gerschweiler
E-Mail: info@vfg.de

Den Datenschutzbeauftragten der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft erreichen Sie per Post oder per E-Mail unter der o.g. Adresse des Verantwortlichen mit dem Zusatz: Datenschutzbeauftragter

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Die Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft verarbeitet personenbezogene Daten unter Beachtung der DSGVO, des BDSG, der einschlägigen Rechtsvorschriften des Aktiengesetzes (AktG) sowie von allen weiteren einschlägigen Rechtsvorschriften.

Die erhobenen Daten von Ihnen und Ihren Bevollmächtigten umfassen unter Umständen folgende Kategorien von Daten:

- Vor- und Nachname, ggf. Titel
- Kontaktdaten, (z.B. Wohnort, Anschrift, eine etwaige E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- aktienbezogene Daten (z.B. den jeweiligen Aktienbestand am Nachweisstichtag, Besitzart der Aktie, Name der Depotbank, Informationen zu erteilten Vollmachten und Weisungen)
- die Eintrittskartennummer,
- die Stimmabgabe sowie im Vorfeld eingereichte und im Laufe der Hauptversammlung gestellte Fragen
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung anfallen (z.B. Vollmachtserteilungen, Auskunftersuchen, Anträge, Wahlvorschläge, Stellungnahmen und/oder Redebeiträge).

3. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken, um die ordentliche Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten und unsere in diesem Zusammenhang bestehenden gesetzlichen und satzungsmäßigen Pflichten gegenüber Aktionären und ihren Bevollmächtigten zu erfüllen, insbesondere um

- die Anmeldung der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zur Hauptversammlung abzuwickeln (z.B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Versand von Zugangsdaten und Eintrittskarten, Identitätsprüfung, Erstellung des Teilnehmersverzeichnis und Bereithalten zur Einsichtnahme) und
- den Aktionären und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen bzw. im Zusammenhang mit der Hauptversammlung (insbesondere Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen und Ausübung von Stimm-, Antrags-, Stellungnahme-, Rede- und Auskunftsrechten sowie des Rechts zum Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung in der jeweils in der Einladung zur Hauptversammlung beschriebenen Weise) zu ermöglichen.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Datenverarbeitung?

Die Datenverarbeitung basiert auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Absatz 1 c) und Absatz 4 DSGVO in Verbindung mit dem Aktiengesetz. Eine weitergehende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, soweit dies eine Rechtsvorschrift erfordert oder erlaubt oder Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben. Haben Sie uns für einen bestimmten Verarbeitungsvorgang Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt, ist die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch aufgrund weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten verarbeitet. Sofern Sie beispielsweise den von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen, ist es gesetzlich vorgeschrieben, die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren (§134 Absatz 3 Satz 5 AktG). Für die Verarbeitung der Daten bildet der Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO die maßgebliche Rechtsgrundlage.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch zur Wahrung unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Wir haben insbesondere ein berechtigtes Interesse, den geordneten Verlauf der Hauptversammlung sicherzustellen.

Sollte beabsichtigt werden, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber vorher informiert.

5. An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Mitarbeiter der Gesellschaft: Innerhalb der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf die Daten, welche diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung benötigen.

Externe Dienstleister: Zur technischen Abwicklung der Hauptversammlung bedient sich die Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft auch externer Dienstleister. Beispiele für Dienstleister, die wir in diesem Zusammenhang beauftragen, sind solche für Anmeldung und Nachweis des Anteilsbesitzes, ferner Dienstleister für die Veröffentlichung der Einberufung der Hauptversammlung nebst zugehörigen Unterlagen, der beurkundende Notar und seine Mitarbeit sowie die im Zusammenhang mit der Hauptversammlung beratende Anwaltskanzlei.

Die Dienstleister erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die zur Ausführung ihres jeweiligen Auftrags erforderlich sind. Die Dienstleister verarbeiten diese Daten ausschließlich nach Weisung.

Weitere Empfänger: Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist. Nehmen Sie an der Hauptversammlung

teil, können andere Aktionäre der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft nach § 129 AktG die im aktienrechtlich vorgeschriebenen Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen. Ferner kann die Vereinigte Filzfabriken AG beispielsweise auch beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen zur Übermittlung von personenbezogenen Daten verpflichtet sein. Eine solche Verpflichtung kann bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen etwa auch gegenüber der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Finanzbehörden oder gegenüber Strafverfolgungsbehörden bestehen.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder an eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht andere gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung.

Sofern Rechte oder Ansprüche von Ihnen oder von der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft geltend gemacht werden sollten, führt dies zu einer Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten. Grundsätzlich dient dies zur Klärung der Ansprüche und der Durchsetzung in Einzelfällen. Nach Maßgabe der gesetzlichen Verjährungsvorschriften kann dies zu einer Speicherung von drei bis dreißig Jahren führen. Für die personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen anfallen, beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Sofern möglich, werden Ihre personenbezogenen Daten anonymisiert.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie können unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

8. Sind Sie verpflichtet, die angeforderten personenbezogenen Daten mitzuteilen?

Eine Verpflichtung von Aktionären und/oder ihren Bevollmächtigten, der Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft die o.g. personenbezogenen Daten bereitzustellen, besteht grundsätzlich nicht. Wenn Sie sich dazu entscheiden, uns Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung oder deren Dokumentation nicht bereitzustellen, kann dies möglicherweise dazu führen, dass Ihr Teilnahme- und/oder Stimmrecht nicht ausgeübt werden kann. Zur Erfüllung der aktienrechtlichen Anforderungen und um Ihnen die Ausübung der Aktionärsrechte zu ermöglichen, sind Ihre personenbezogenen Daten daher erforderlich.

9. Widerspruchsrecht

Werden Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben angegebenen Adresse widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die Gesellschaft kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Der Widerruf kann schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

10. Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten siehe oben) zu wenden oder sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die für die Vereinigte Filzfabriken Aktiengesellschaft zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Hausanschrift:
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Postanschrift:
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Stand dieser Information: Mai 2024